



SILVIA QUANDT & CIE. AG

Brokerage & Investment Banking

Frankfurt am Main, 20. September 2012

Silvia Quandt & Cie. AG: Deutlich positive Geschäftszahlen im 1. Halbjahr 2012

- ++ Ergebnis vor Steuern bei EUR 0,8 Mio.**
- ++ Steigende Kundenzahl im Brokerage ebenso wie steigende Umsätze pro Kunde, vor allem bei ausländischen Kunden**
- ++ Gut gefüllte ECM-Pipeline**
- ++ Fortsetzung der positiven Entwicklung im 2. Halbjahr erwartet**

Das erfreuliche operative Geschäft der Silvia Quandt & Cie. AG hat sich in den Geschäftszahlen des ersten Halbjahres 2012 niedergeschlagen. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) lag in der Periode bei rund EUR 0,8 Mio. Die klare Steigerung gegenüber dem Vorjahreszeitraum bestätigt das Geschäftsmodell und die strategische Ausrichtung der Silvia Quandt & Cie. AG als Full-service Investment-Banking-Boutique.

Zur Verbesserung der Zahlen trugen die Geschäftsbereiche Corporate Finance/Equity Capital Markets (ECM), Brokerage und Designated Sponsoring gleichermaßen bei. In der ersten Jahreshälfte hat die Silvia Quandt & Cie. AG in Zusammenarbeit mit der biw Bank für Investments und Wertpapiere AG Kapitalmarkttransaktionen in einem Gesamtvolumen von knapp EUR 100 Mio. erfolgreich strukturiert und platziert. Eine Fortsetzung des positiven Trends zeichnet sich in der zweiten Jahreshälfte dank einer gut gefüllten Dealpipeline ab.

Im Bereich Brokerage hat die Silvia Quandt & Cie. AG im ersten Halbjahr eine Reihe neuer Kunden, vor allem im Ausland, gewonnen. Als unabhängiger Anbieter ist die Silvia Quandt & Cie AG gerade für letztere ein attraktiver Partner – diesen Vorteil will die Gesellschaft auch künftig nutzen und dieses Segment weiter ausbauen. Hinzu kommt: In den vergangenen Wochen und Monaten ist – nochmals verstärkt durch das positive Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM) – besonders bei ausländischen Kunden eine spürbare Belebung der Nachfrage nach deutschen Aktien zu verzeichnen.



SILVIA QUANDT & CIE. AG

Brokerage & Investment Banking

Im Designated Sponsoring behauptet sich die Silvia Quandt & Cie. AG bei kontinuierlich steigenden Mandantenzahlen unter den führenden Anbietern.

Aufbauend auf der erfolgreichen Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr, der gefestigten Marktpositionierung, einer sehr gut gefüllten Dealpipeline im ECM-Geschäft und dem wiedererwachendem Interesse von Investoren an deutschen Aktien erwartet die Silvia Quandt & Cie. AG, dass sich der positive Geschäftsverlauf weiter fortsetzt und das zweite Halbjahr das erste sogar übertreffen sollte.

Über die Silvia Quandt & Cie. AG

Die zur Angermayer, Brumm & Lange Unternehmensgruppe gehörende Silvia Quandt & Cie. AG bietet umfassende Investment Banking Services für den deutschen Mittelstand sowie Brokerage-Services für deutsche und internationale institutionelle Investoren.

Das Dienstleistungsspektrum umfasst Institutional Brokerage, Investment Research, Corporate Finance und Designated Sponsoring. Investment Research wird durch die Tochtergesellschaft Silvia Quandt Research GmbH erbracht. Designated Sponsoring Mandate werden durch den Kooperationspartner biw AG übernommen.

Die Silvia Quandt & Cie. AG ist in den Finanz- und Wirtschaftszentren Frankfurt und München direkt sowie in London und Zürich über Tochtergesellschaften für ihre Unternehmernkunden sowie für ihre institutionellen Investoren aktiv.

Die Silvia Quandt & Cie. AG handelt in Deutschland als vertraglich gebundener Vermittler im Sinne des § 2 Abs. 10 Kreditwesengesetz (KWG) namens und auf Rechnung der biw Bank für Investments und Wertpapiere AG (biw AG), soweit sie Dienstleistungen erbringt, die der Anlage- und Abschlussvermittlung sowie dem Platzierungsgeschäft im Sinne des § 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1, 1c und Nr. 2 KWG zuzurechnen sind. Designated Sponsoring Mandate übernimmt als Kooperationspartner der Silvia Quandt & Cie. AG die biw AG für Kunden der Silvia Quandt & Cie. AG.

In Großbritannien ist die Silvia Quandt & Cie. Ltd. von der Financial Services Authority (FSA) reguliert.